18.05.2014: Sportfreunde Fürth - JFG Bibertgrund 0:3 (0:2)

Das Spiel begann für die mit zwei Aushilen angereiste JFG Bibertgrund wunschgemäß. Yannik Nachtrab brachte den Ball hoch in die Sturmspitze, Valentin Knoch ergatterte die Kugel an der Strafraumgrenze und dribbelte von Abwehrspieleren bedrängt Richtung Tor. Mario Cristea spitzelte schließlich zur Führung ein.



Danach tat sich wenig. Die JFG Bibertgrund leistete sich im Spielaufbau zu viele Abspielfehler und Einzelaktionen. Auch die Versuche mit weiten Pässen blieben erfolglos. Ein Freistoß sorgte dann für den 2. Treffer. Max Tiefel traf zwar aus 25 Metern nur die Latte, den Abpraller staubte aber Valentin Knoch ab. Nach der Pause un einigen Umstellungen erarbeitete sich das Team

mehr Torchancen. Im Abschluss fehlten dann aber das nötige Quäntchen Glück oder die Genauigkeit. Den Rest verhinderte der Torhüter der Gastgeber. Sein Gegenüber Alex Dürschinger blieb bis auf den einen oder anderen Rückpass beschäftigungslos. Ein Konter bescherte dann doch noch den Turjubel. Axel Popp passte aus der Abwehr auf Max Tiefel. Der fand den nach innen laufenden Valentin Knoch an der Strafraumgrenze, der sich gegen seinen Gegenspieler durchsetzte und ins lange Eck zum Endstand einschob.



Die JFG Bibertgrund siegte verdient, der Sieg hätte aber mit ewtas mehr Geschick leicht höher ausfallen können.

JFG: Dürschinger, Acar, Popp, Nachtrab, Schorr, Pfänder, Tiefel, Knoch, Yilmaz, Cristea, Rieber / Ruhsara, Robl

Schiedsrichter: Pötzl (DJK Oberasbach

Tore: 0:1 Cristea (5.), 0:2, 0:3 Knoch (32., 69.)